

Protokoll Landesvorstandssitzung vom 23.10.2018 in Saarlouis/Zum Bayer

Anwesend sind: Andreas Neumann, Viola Dörr, Andrea Neumann, Peter Kessler, Vera Geißinger, Manfred Schmidt, Karin Kiefer, Gabriele Ungers, Patricia Schumann, Barbara Spaniol

entschuldigt: Evita Klaas, Michaela Both, Cornelia Kreuter

Andreas Neumann eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung

Es findet eine Mitgliederfragerunde statt bis 18:36 Uhr.

Da es keine weiteren Fragen gibt, wird ein vorgezogener nichtöffentlicher (Personalienbehandlung) Beratungsteil zu Antrag 1 eingeschoben. Beginn des nichtöffentlichen Teils um 18:36 Uhr. Antrag 1 wird vorgestellt, es erfolgen Aussprache und Ergänzung. Ende nichtöffentlicher Teil 19:15 Uhr.

Beginn öffentlicher Teil 19:15 Uhr

TOP 1: Feststellung der Beschlussfähigkeit, Beschlussfassung über die Tagesordnung und den Zeitplan

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Der Zeitplan sieht vor das Ende der Sitzung auf spätestens 21:00 Uhr zu legen. Die Tagesordnung wird so mit dem festgelegten Zeitplan einstimmig beschlossen.

TOP 2: Beschlusskontrolle und Beschlussfassung über das Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung wird einstimmig angenommen.

TOP 3: Finanzen und Mitgliederentwicklung

Vorstellung der Finanzen durch den LschMst Manfred Schmidt mit diversen Ausführungen, so:

–Die Kostenfestsetzungsbescheide der Verfahren aus 2017 werden unter Verweis, dass Bierbaum keine Beauftragung zur rechtsanwaltlichen Vertretung erteilt hätte, durch den gegnerischen Anwalt bestritten. Die durch das LG festgelegten Kfb sind nun zur Prüfung vor dem OLG.

–Der Kassenbestand wird mitgeteilt.

–Für die Kreise im Landesverband sind für die Kommunalwahl Gelder vorgesehen. Eine Auszahlung direkt an die KVs erfolgt nicht. Der LV übernimmt z.B. anfallende Kosten für Veranstaltungen. Die Kvs wurden um Vorlage ihrer Wahlkampfbudgets angefragt.

einem guten Teil aus den Mahnverfahren in den Kreisverbänden Saarbrücken und Saarlouis, die das landesweite Verfahren aus Anfang 2018 ergänzen.

Festgestellt wird: Neben den in den Kreisverbänden beschlossenen/laufenden Mahnverfahren wird es noch ein zweites landesweites Mahnverfahren vor Ende 2018 geben.

TOP 4: Landesausschuss und Landesparteitag ggf. weitere Berichte

Der Landesausschuss war zum wiederholten Male nicht beschlussfähig. Die Attraktivität des kleinen Parteitages muss dringend gesteigert werden (Redner, pol. Programmpunkte waren Anregungen).

Der Landesparteitag tagt am 24.11.2018 in Spiesen-Elversberg ab 15:00 Uhr. An die ordentlich gemeldeten Delegierten wurden die Einladungen fristgerecht verschickt. Ansonsten iSd §16 (2) Landessatzung. Es ergeht der Hinweis, dass die Wahlprotokolle der Kreisverbände noch ordnungsgemäß ausgefertigt vorzulegen sind.

Festgestellt wird, dass die Landessatzung §16 (9) klare Regelungen zur Protokollierung vorgibt. U.a. sind die Satzungsänderungen des letzten LPT in Gänze nicht vollziehbar, da nebst der mehrfach angemahnten Beurkundung durch den damaligen Versammlungsleiter Bierbaum auch die Protokollführung und das Protokoll strittig sind. Einzig verifiable Teile sind aktuell auf Grund des Wahlprotokolls die Wahlen des Landesvorstandes.

TOP 5 und TOP 6 ohne Themen und Beschlussfassungen

TOP 7: Beschlussfassung zu weiteren Vorlagen und Anträgen

Andreas Neumann reicht einen Dringlichkeitsantrag ein und begründet diesen. Die Behandlung wird angenommen. Nach Aussprache wird die Beschlussvorlage geändert auf: „Dem KV St. Wendel wird bis auf weiteres kein Schreibzugang zur MgL4web gewährt.“

Dem Antrag wird bei 1 Enthaltung zugestimmt.

Antrag 1: (Andreas Neumann)

-Nach erfolgter Abklärung DS erfolgt namentliche Nennung im Protokoll.-

Vera Geißinger wird als Landesgeschäftsstellenleiterin für vorerst 2 Jahre bei einer Arbeitszeit von max. zwei Tagen pro Woche á 4 Stunden eingestellt. Die Stelle wird gem. Vorgaben des Landesverbandes/ggf. gem. Bundestariftabelle entlohnt. Die Anfahrten zur LGSt werden getrennt abgerechnet. Die Aufgabenbeschreibung ist dem Vertrag beizulegen. Dem Landesschatzmeister obliegt die zeitnahe Umsetzung.

Bei erneuter öffentlichen Abstimmung wurde der Antrag einstimmig beschlossen.

Antrag 2: (Andreas Neumann)

Feststellung im Vorfeld der Beschlussfassung: Von der deutlichen Mehrheit der anerkannten Landesarbeitsgemeinschaften liegen Rückmeldungen vor. LAGs ohne Rückmeldungen brauchen mit Hinblick auf die Fristen nicht berücksichtigt zu werden.

Die LAG Drogen (-politik, DroPo) hat den Mangel der nicht-quotierten Wahl durch Vorlage eines Wahlprotokolls einer Neuwahl teilgehoben. Nach Sichtung des Wahlprotokolls wurde einstimmig festgestellt, dass auf Grundlage dieses Protokolls keine Delegiertenvergabe erfolgen kann.

Somit Beschlussvorlage: Die Vergabe der Delegierten für den Landesparteitag erfolgt an Landesarbeitsgemeinschaften,
–die Delegierte beantragt haben,
–im Vorfeld ihren Delegiertenanspruch qualifiziert nachgewiesen haben
–und quotiert gewählt haben (siehe Ausführung BGSt. aus 2016/2018, insb. 08.10.2018)
Die Quotierung umfasst auch Ersatzdelegierte.

Der Landesvorstand beschließt somit die Aufteilung der 10 Delegierten gem. der vorliegenden Meldungen: LAG Tierschutz 2; LAG Lisa 1; LAG Fds Saar 5, LAG ChristInnen bei der Linken/Forum Theologie 1 und ein nicht-vergebenes Delegiertenmandat.

Einstimmig beschlossen.

Antrag 3: (Andreas Neumann)

Der Bereich Kampagnen/Parteienentwicklung wird im Januar 2019 einen eintägigen Workshop zum Thema Kampagnenarbeit durchführen.

Beschlussvorlage: Der Landesvorstand beschließt die Kostenübernahme nach Benennung zu entsendenden Mitgliedern. Die Namensliste ist zu ergänzen.
Es melden sich: Manfred Schmidt, Karin Kiefer und Patricia Schumann.

Einstimmig beschlossen.

Antrag 4: (Diverse, Zusammengefasst durch A. Neumann)

Punkt 1. Die LAG Kultur möchte für ihr Event einen geringeren Betrag beantragen. Anregung Patricia Schumann.

Hierzu muss die Antragssperre gem. GO aufgehoben werden. Dies erfolgt einstimmig.

Beschlussvorlage: Bereitstellung von 180 Euro zur Deckung der Mietskosten für die Nauwies 19 in Höhe 180 Euro an die LAG Kultur.

Bei einer Gegenstimme beschlossen.

Punkt 2. Auskunftsbeglehen Mietvertrag LGSt.

Der Mietvertrag wurde für die Dauer von 31 Monaten abgeschlossen und lief bis zum 31.12.2017. Er verlängert sich um 12 Monate, wenn er nicht spätestens 3 Monate vor Ablauf der Mietzeit gekündigt wird.

Es erfolgt kein Beschluss.

Punkt 3. LSK bittet um Schlüssel Durchgang, damit sie auch an ihre Schränke kommen. Alternative hierzu: Schrank wandert nach vorne in den Hauptraum.

Beschlussvorlage: Die LSK kann den zweiten Wanderschlüssel als Dauerschlüssel auf Grund des hohen Bedarfs behalten. Der Archivschrank kann im Hauptraum aufgestellt werden.

Bei einer Enthaltung beschlossen.

Pause von 20:40 Uhr bis 20:50 Uhr

Beschlussvorlage: Sollte die stv. Landesvorsitzende Patricia Schumann für den LV am Regional-Kongress in Berlin vom 02.11.2018 bis 03.11.2018 teilnehmen, übernimmt der LV die Reisekosten.

Einstimmig beschlossen.

TOP 8/9: Informationen und sonstiges/Teilnahme an Veranstaltungen

–7.11.2018 Vernissage der Landesverbandes Saar, die Kunstaussstellung mit Frau Masloh läuft vom 7.11-12.12.2018 in der LGSt., Talstr. 23, Sb. Die Eröffnungsrede hält die stv. Landesvorsitzende Patricia Schumann als Schirmherrin. Für die Vernissage wurden 200 Euro bewilligt.

–Am 12.11.2018 findet zeitgleich im N11 eine Kunstaussstellung statt mit anderen Kunstobjekten der gleichen Künstlerin.

–Berichte und Diskussion um den Aufstehen-Event in Burbach, den Linken-Stand und die Verquickung mit der Landtagsfraktion bei der Sammlungsbewegung.

Die nächste Landesvorstandssitzung findet statt am 20.11.2018. Patricia Schumann wird die Sitzung leiten. Ort und Zeit wird noch bekannt gegeben.

Sitzungsende: 21:20 Uhr

Protokollführung: Vera Geißinger

Heusweiler, 25.10.2018